

Verwendungszweck

Mipa 4+1 Acrylfiller HS ist ein füllstarker und sehr leicht schleifbarer Füller, der als Kompakt- oder Dickschichtfüller eingesetzt werden kann. In Kombination mit Mipa 2K-Reaktivzusatz VR ist zudem eine sehr schnelle „Express-Verarbeitung“ bei Wärme- und Raumtemperaturtrocknung möglich. Daher ergeben sich sehr hohe Einsparpotenziale bezüglich Kabinenbelegung, Ofentrocknungszeiten sowie Arbeitszeiten. Auch das Füllen von Teilflächen (Spot-Repair) ist ohne Nachsacken und Ränderbildung möglich.

Eine weitere Einsatzmöglichkeit bei Einsatz von Mipa 2K-Reaktivzusatz VR stellt die Nass-in-Nass-Verarbeitung dar, bei der bereits nach einer sehr kurzen Zwischentrocknung von nur 10 Minuten bei Raumtemperatur überlackiert werden kann.

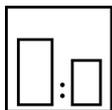
Ergiebigkeit: 5,0 - 6,0 m²/l (bei 50 - 80 µm TSD)

Verarbeitungshinweise



Farbton

weiß, oxidgelb, hellgrau (ca. RAL 7035),
dunkelgrau (ca. 7011), schwarz



Mischungsverhältnis

Härter

Mipa 2K-/ und MS-Härter
Mipa 2K-HS-Härter
Mipa 2K-Härter H 5 / 10 Nass-in-Nass

nach Gewicht Lack : Härter

--
--
--

nach Volumen Lack : Härter

4 : 1
6 : 1
3 : 1



Härter

für Ganzlackierungen

Mipa 2K-MS-Härter MS 25
Mipa 2K-HS-Härter HS 25

für Teillackierungen

Mipa 2K-Härter H 5 / 10
Mipa 2K-HS-Härter HS 5 / 10



Topfzeit

50 - 60 min mit Mipa 2K-Härter H 5 / HS 5 bei 20 °C
1,5 - 2 h mit Mipa 2K-Härter H 10 / HS 10 bei 20 °C
2 h mit Mipa 2K-Härter MS 25 / HS 25 bei 20 °C
bei Einsatz von 2K-Reaktivzusatz VR kürzere Topfzeit



Verdünnung

Mipa 2K-Verdünnung kurz V 10
Mipa 2K-Verdünnung V 25
Mipa 2K-Reaktivzusatz VR



Spritzviskosität

Einstellung siehe Verarbeitungshinweise

Fließbecher

18 - 22 s 4 mm DIN (Schleiffüller)
14 - 16 s 4 mm DIN (Nass-in-Nass-Füller)
25 - 30 s 4 mm DIN (Dickschichtfüller)

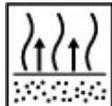
Airmix/Airless

--
--
--



Auftragsverfahren

Auftragsverfahren	Härter	Druck (bar)	Düse (mm)	Spritzgänge	Verdünnung
Fließbecher (Schleiffüller)	–	1,6 - 2	1,6 - 1,8	2 - 3	–
HVLP (Schleiffüller)	–	1,6 - 2 / 0,7 Innendr.	1,6 - 1,8	2 - 3	–
Fließbecher (Nass-in-Nass)	–	1,6 - 2	1,3 - 1,4	1 - 1,5	–
HVLP (Nass-in-Nass)	–	1,6 - 2 / 0,7 Innendr.	1,3 - 1,4	1 - 1,5	–



Ablüftzeit

5 - 8 min zwischen den Spritzgängen

10 - 15 min vor Ofentrocknung

Trockenschichtdicke

50 - 100 µm (Kompaktfüller)

bis 300 µm (Dickschichtfüller)

20 - 40 µm (Nass-in-Nass)



Trocknungszeit

Objekttemp.	Staubtrocken	Griffest	Montagefest	Schleifbar	Überlackierbar
20 °C	–	–	–	3 h	10 min NIN
60 °C	–	–	–	20 min	–
IR-Trocknung kurzwellig	–	–	–	8 min	–
IR-Trocknung mittelwellig	–	–	–	10 - 15 min	–

Hinweise

Lagerung: im verschlossenen Originalgebinde mindestens 3 Jahre

VOC-Gesetzgebung: EU-Grenzwert für das Produkt Kategorie B/c 540 g/l
Dieses Produkt enthält max. 500 g/l

Verarbeitungsbedingungen: Ab +10 °C und bis 80 % relative Luftfeuchtigkeit. Für ausreichende Zu- und Abluft sorgen.

Verarbeitungshinweise:

Anmerkung: Die o. a. Trockenzeiten beziehen sich auf den Einsatz von Mipa 2K-Härter H 5, HS 5, H 10 und HS 10. Bei Einsatz von Mipa-Härter MS 25 und HS 25 oder höheren Trockenschichtdicken (Dickschichtfüller-Einsatz) verlängern sich die Trockenzeiten entsprechend. Die detaillierten Verarbeitungshinweise lauten wie folgt:

1. Einsatz Kompaktfüller Standard

	+ Härter MV n. Vol.	+ 2K- Verdünnung	Spritzvis- kosität 4 mm DIN	Spritz- gänge	Topfzeit 20 °C	TSD	schleifbar nach
4+1 Acrylfüller HS	H 5 4 : 1	20 %	18 - 22 s	2 - 3	50 - 60 min	50 - 100 µm	3 h / 20 °C 20 min / 60 °C
	H 10 4 : 1				1,5 - 2 h		
	HS 5 6 : 1	25 %			50 - 60 min		
	HS 10 6 : 1				1,5 - 2 h		

2. Einsatz Kompaktfüller „Express-Verarbeitung“

	+ Härter MV n. Vol.	+ 2K-Reak- tivzusatz VR	Spritzvis- kosität 4 mm DIN	Spritz- gänge	Topfzeit 20 °C	TSD	schleifbar nach
4+1 Acrylfüller HS	H 5 4 : 1	20 %	18 - 22 s	2 - 3	30 min	50 - 100 µm	90 min / 20 °C 10 min / 60 °C
	H 10 4 : 1				50 min		
	HS 5 6 : 1	20 % zusätzlich + 10 % 2K- Verdünnung			30 min		
	HS 10 6 : 1				50 min		

3. Einsatz Nass-in-Nass „Express-Verarbeitung“

	+ Härter MV n. Vol.	+ 2K-Reak- tivzusatz VR	Spritzvis- kosität 4 mm DIN	Spritz- gänge	Topfzeit 20 °C	TSD	überlackier- bar nach
4+1 Acrylfüller HS	H 5 / H 10 3 : 1	20 %	14 - 16 s	1 - 1,5	35 - 40 min	20 - 40 µm	10 min / 20 °C

Bitte beachten: Mipa 2K-Reaktivzusatz VR darf bei höheren Temperaturen > 25 °C aufgrund zu kurzer Topfzeit nicht mehr eingesetzt werden. Die Zugabemenge muss stets exakt 20 % betragen, da es ansonsten zu Schwankungen bez. der Reaktivität kommen kann. Daher ist bei Einsatz von HS 5 und HS 10 nach Zugabe von 20 % Mipa 2K-Reaktivzusatz VR eine weitere Verdünnungszugabe von 10 % nötig.

4. Einsatz Kompaktfüller bei Ganzlackierung

	+ Härter MV n. Vol.	+ 2K- Verdünnung	Spritzvis- kosität 4 mm DIN	Spritz- gänge	Topfzeit 20 °C	TSD	schleifbar nach
4+1 Acrylfüller HS	MS 25 4 : 1	20 %	18 - 22 s	2 - 3	50 - 60 min	50 - 100 µm	5 h / 20 °C
	HS 25 6 : 1	25 %			1,5 - 2 h		30 - 40 min / 60 °C

5. Einsatz Dickschichtfüller

	+ Härter MV n. Vol.	+ 2K- Verdünnung	Spritzvis- kosität 4 mm DIN	Spritz- gänge	Topfzeit 20 °C	TSD	schleifbar nach
4+1 Acrylfüller HS	H 5 4 : 1	10 %	25 - 30 s	4 - 5	50 - 60 min	bis 300 µm	5 h / 20 °C 30 - 40 min / 60 °C
	H 10 4 : 1				1,5 - 2 h		
	HS 5 6 : 1	15 %			50 - 60 min		
	HS 10 6 : 1				1,5 - 2 h		

Version: d 0518

Dieses Merkblatt dient der Information! Die Angaben entsprechen nach unserer Kenntnis dem Stand der Technik und beruhen auf langjährigen Erfahrungen bei der Herstellung unserer Produkte. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung unserer Produkte für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fachgerecht zu prüfen. Sicherheitsdatenblätter sowie Warnhinweise auf der Verpackung sind zu beachten. Wir behalten uns vor, zu jeder Zeit den Inhalt der Informationen ohne vorherige Ankündigung oder Verpflichtung zur Aktualisierung zu ändern und zu ergänzen.

Bei Einsatz auf blanken Metallflächen vorher mit Mipa Haftvermittlern (z. B. Mipa Rapidprimer, Mipa Aktivprimer oder Mipa WBS 1K-Grundierfiller) vorgrundieren.

Kleinere Stahl- und Eisenflächen bis zu einer handtellergroßen Fläche können direkt überlackiert werden.

Schleifbar mit Schleifpapier P 400 trocken oder P 600 nass bei 1-Schicht-Decklackierungen, bei 2-Schicht-Decklackierungen wird die Verwendung von Schleifpapier P 500 / 600 trocken oder P 800 / 1000 nass empfohlen.

Nicht auf thermoplastischen Untergründen verwenden.

Der Untergrund muss sauber, trocken und fettfrei sein. Oberflächen anschleifen. Nicht ausgehärtete Altlackierungen oder Grundierungen entfernen.